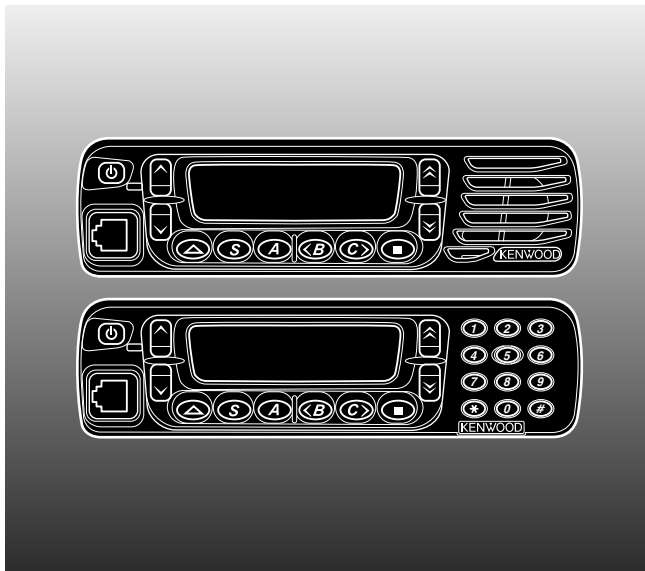


# KENWOOD

TK-7180/ TK-8180  
TK-7189/ TK-8189



VHF FM TRANSCEIVER/ UHF FM TRANSCEIVER

## INSTRUCTION MANUAL

ÉMETTEUR-RÉCEPTEUR FM VHF/ ÉMETTEUR-RÉCEPTEUR FM UHF

## MODE D'EMPLOI

TRANSCÉPTOR FM VHF/ TRANSCÉPTOR FM UHF

## MANUAL DE INSTRUCCIONES

RICETRASMETTITORE FM VHF/ RICETRASMETTITORE FM UHF

## MANUALE DI ISTRUZIONI

VHF-FM-TRANSCEIVER/ UHF-FM-TRANSCEIVER

## BEDIENUNGSANLEITUNG

VHF FM ZENDONTVANGER/ UHF FM ZENDONTVANGER

## GEBRUIKSAANWIJZING

KENWOOD CORPORATION

© B62-1767-10 (E)  
09 08 07 06 05 04 03 02 01

VHF-FM-TRANSCEIVER/  
UHF-FM-TRANSCEIVER

TK-7180/ TK-8180

TK-7189/ TK-8189

---

BEDIENUNGSANLEITUNG

KENWOOD CORPORATION

DEUTSCH

## VIELEN DANK

Zunächst einmal vielen Dank für Ihr Vertrauen in unseren Namen, das Sie durch die Wahl eines **KENWOOD**-Mobilfunksprechgeräts bewiesen haben. Wir sind davon überzeugt, daß dieser einfach zu bedienende Transceiver zuverlässige Kommunikation ermöglicht und dadurch die Arbeitsleistung des Personals optimiert.

**KENWOOD**-Transceiver entsprechen dem neuesten Stand der Technik. Wir sind uns daher sicher, daß Sie mit der Qualität und den Funktionen dieses Geräts voll zufrieden sein werden.

## MODELLE DIESER BEDIENUNGSANLEITUNG

Die folgenden Modelle sind in dieser Bedienungsanleitung beschrieben:

- **TK-7180:** VHF-FM-transceiver
- **TK-7189:** VHF-FM-transceiver (mit Frontplatten-Tastenfeld)
- **TK-8180:** UHF-FM-transceiver
- **TK-8189:** UHF-FM-transceiver (mit Frontplatten-Tastenfeld)

## BENUTZERHINWEISE

- ◆ Der Betrieb von nicht zugelassenen Funksendern ist innerhalb des staatlichen Hoheitsgebiets gesetzlich verboten.
- ◆ Der illegale Betrieb kann durch Geld- und/ oder Haftstrafe geahndet werden.
- ◆ Wartungsarbeiten sind stets qualifizierten Technikern zu überlassen.

**SICHERHEITSHINWEIS:** Es ist wichtig, dass der Bediener die üblichen Betriebsgefahren eines Transceivers kennt und zu vermeiden weiß.



### WARNUNG

- ◆ **EXPLOSIVE UMGEBUNGEN (GASE, STAUB, DÜNSTE USW.)**  
Beim Auftanken des Fahrzeugs bzw. Parken an einer Tankstelle den Transceiver ausschalten. Wenn das Gerät im Kofferraum eingebaut ist, dort keine Benzinkanister mitführen.
- ◆ **VERLETZUNGSGEFAHR BEIM FUNKEN**  
Den Transceiver nicht betreiben, während eine Person die Antenne berührt oder sich in weniger als 60 cm bis 90 cm Abstand von der Antenne aufhält, um HF-Verbrennungen und damit in Zusammenhang stehende Verletzungen zu verhüten.
- ◆ **DYNAMITSPRENGKAPSELN**  
Senden mit dem Transceiver kann Dynamitsprengkapseln innerhalb eines Radius von 150 Metern zum Zünden bringen. Der Transceiver muß daher an Orten ausgeschaltet bleiben, an denen gesprengt wird bzw. Schilder mit der Aufschrift "GEGENSPRECHFUNKGERÄTE AUSSCHALTEN" aufgestellt sind. Falls im Fahrzeug Sprengkapseln transportiert werden, müssen diese in einem abgeschlossenen Metallbehälter aufbewahrt werden, der innen gut gefüttert ist. Senden Sie nicht, während Kapseln in den Behälter gelegt oder aus diesem entnommen werden.

## VORSICHTSMASSNAHMEN

Beachten Sie bitte die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um einen Brand, Körperverletzung und eine Beschädigung des Transceivers auszuschließen:

- Den Transceiver nicht beim Fahren einstellen; dies gefährdet Sie und andere Teilnehmer im Straßenverkehr.
- Den Transceiver keinesfalls zerlegen oder modifizieren.
- Den Transceiver nicht längere Zeit direkter Sonnenbestrahlung aussetzen oder neben bzw. auf Heizkörpern abstellen.
- Den Transceiver vor Staub und Feuchtigkeit schützen und nicht auf einer unstabilen Unterlage abstellen.
- Falls vom Transceiver eine ungewöhnliche Geruchs- oder Rauchentwicklung ausgeht, den Transceiver sofort ausschalten und einen **KENWOOD**-Händler hinzuziehen.
- Die Verwendung des Transceivers beim Autofahren widerspricht eventuell den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung. Bitte informieren Sie sich über die in Ihrer Region geltenden Verkehrsbestimmungen und beachten Sie diese.
- Verwenden Sie ausschließlich von **KENWOOD** empfohlenes Zubehör.



### VORSICHT

- ◆ Der Transceiver arbeitet ausschließlich bei einer Bordspannung von **12 V** mit negativer Masse! Überprüfen Sie vor dem Einbau des Transceivers die Polarität der Batterie und die Bordspannung.
- ◆ Verwenden Sie nur das mitgelieferte Gleichstromversorgungskabel oder ein als Zubehör erworbenes **KENWOOD** Gleichstromversorgungskabel.
- ◆ Entfernen Sie den Sicherungshalter nicht vom Gleichstromversorgungskabel.



### WARNUNG

Achten Sie zum Schutz der Fahrzeuginsassen darauf, dass der Transceiver mit Hilfe der mitgelieferten Einbauhalterung und des Schraubensatz sicher befestigt wird, so dass er sich im Falle eines Aufpralls nicht lösen kann.

# INHALT

<b>AUSPACKEN UND PRÜFEN DER AUSRÜSTUNG</b> .....	1
<b>MITGELIEFERTES ZUBEHÖR</b> .....	1
<b>VORBEREITUNGEN</b> .....	2
<b>BENÖTIGTES WERKZEUG</b> .....	2
<b>ANSCHLUSS DES GLEICHSTROMVERSORGUNGSKABELS</b> .....	2
<b>EINBAU DES TRANSCEIVERS</b> .....	3
<b>KENNELERNEN DES GERÄTS</b> .....	4
<b>FRONTPLATTE</b> .....	4
<b>RÜCKWAND</b> .....	4
<b>DISPLAY</b> .....	6
<b>PROGRAMMIERBARE FUNKTIONEN</b> .....	7
<b>GRUNDLEGENDE BEDIENUNG</b> .....	8
<b>ÜBERBLICK</b> .....	8
<b>EIN-/ AUSSCHALTEN</b> .....	8
<b>EINSTELLEN DER LAUTSTÄRKE</b> .....	8
<b>AUSWAHL EINER ZONE UND EINES KANALS</b> .....	9
<b>SENDEN</b> .....	9
<b>EMPFANGEN</b> .....	9
<b>KONVENTIONELLER SCAN</b> .....	10
<b>ZUM SCAN (SUCHLAUF) HINZUFÜGEN/ LÖSCHEN</b> .....	10
<b>SCAN-RÜCKSENDEN</b> .....	11
<b>PRIORITÄTSSUCHLAUF</b> .....	11
<b>QUIET TALK (QT)/ DIGITAL QUIET TALK (DQT)</b> .....	12
<b>ANWENDER-WÄHLBARER TON (OST)</b> .....	12
<b>5-TON-SIGNALISIERUNG</b> .....	13
<b>SELDCALL (SELEKTIVRUF) SENDEN</b> .....	13
<b>STATUSMELDUNG SENDEN</b> .....	13
<b>SELDCALLS UND STATUSMELDUNGEN EMPFANGEN</b> .....	14
<b>MELDUNGEN IM WARTESCHLANGENSPEICHER ANZEIGEN</b> .....	14

<b>FleetSync: ALPHANUMERISCHE 2-WEG-PAGING-FUNKTION .....</b>	<b>15</b>
<b>SELCALL (SELEKTIVRUF) .....</b>	<b>15</b>
<b>STATUSMELDUNG .....</b>	<b>16</b>
<b>KURZNACHRICHTEN .....</b>	<b>17</b>
<b>LANGNACHRICHTEN .....</b>	<b>17</b>
<b>GPS-BERICHT .....</b>	<b>17</b>
<b>DTMF- (MEHRFREQUENZTON-) RUFE .....</b>	<b>18</b>
<b>MANUELLE WAHL .....</b>	<b>18</b>
<b>AUTOMATISCHE WAHL .....</b>	<b>18</b>
<b>WIEDERWAHL .....</b>	<b>18</b>
<b>ANSCHLUSS-/ TRENN-IDs .....</b>	<b>19</b>
<b>DTMF-SIGNALISIERUNG .....</b>	<b>19</b>
<b>SPERREN .....</b>	<b>19</b>
<b>NOTRUF .....</b>	<b>20</b>
<b>FORTSCHRITTLICHE FUNKTIONEN .....</b>	<b>21</b>
<b>RUNDSPRUCH .....</b>	<b>21</b>
<b>MONITOR/ SQUELCH AUS .....</b>	<b>21</b>
<b>SCRAMBLER .....</b>	<b>22</b>
<b>UHR .....</b>	<b>22</b>
<b>LCD-HELLIGKEIT .....</b>	<b>23</b>
<b>HUP SIGNAL .....</b>	<b>23</b>
<b>ANSAGE ÜBER LAUTSPRECHER (PA) .....</b>	<b>23</b>
<b>HINTERGRUNDBETRIEBSWEISEN .....</b>	<b>24</b>
<b>SENDEZEITBESCHRÄNKUNG (TOT) .....</b>	<b>24</b>
<b>BELEGKANAL-SPERRE (BCL) .....</b>	<b>24</b>
<b>SIGNALSTÄRKE-ANZEIGE .....</b>	<b>24</b>
<b>SIGNAL FÜR BEGINN/ ENDE DER ÜBERTRAGUNG .....</b>	<b>24</b>
<b>VGS-1 OPTIONALE SPRACHAUSGABE UND RECORDEREINHEIT .....</b>	<b>25</b>
<b>SPRACHRECORDER .....</b>	<b>25</b>
<b>SPRACHFÜHRUNG .....</b>	<b>26</b>

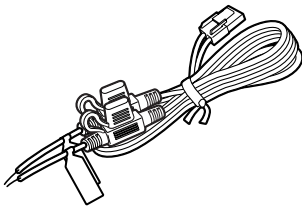
# AUSPACKEN UND PRÜFEN DER AUSRÜSTUNG

**Hinweis:** Die folgenden Anweisungen zum Auspacken sind für Ihren **KENWOOD**-Händler, einen autorisierten **KENWOOD**-Kundendienst oder die Werkstatt bestimmt.

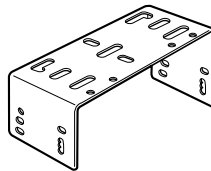
Packen Sie den Transceiver vorsichtig aus. Wir empfehlen, dass Sie das mitgelieferte Zubehör gemäß der nachfolgenden Tabelle auf Vollständigkeit prüfen, bevor Sie das Verpackungsmaterial entsorgen. Sollte ein Teil fehlen oder ein Transportschaden entdeckt werden, beanstanden Sie dies bitte unverzüglich beim verantwortlichen Transporteur.

## MITGELIEFERTES ZUBEHÖR

Gegenstand	Bestellnummer	Anzahl
Gleichstromversorgungskabel • 15-A-Sicherung	E30-7523-XX	1
	F52-0024-XX	2
Einbauhalterung	J29-0662-XX	1
Schraubensatz: • Schneidschraube (4 Stück) • Sechskantschraube mit Unterlegscheibe (4 Stück) • Federscheibe (4 Stück) • Unterlegscheibe (4 Stück)	N99-2039-XX	1
Bedienungsanleitung	B62-1767-XX	1



Gleichstromversorgungskabel  
(mit Sicherungen)



Einbauhalterung



Schraubensatz

# VORBEREITUNGEN



## WARNUNG

Bei mehreren elektronischen Systemen im Fahrzeug können Störungen auftreten, wenn sie nicht gegen die beim Senden abgestrahlte HF-Energie abgeschirmt sind. Typische Beispiele für solche störungsgefährdeten Systeme sind die Einspritzanlage, das Antiblockiersystem und der Tempomat. Wenn Ihr Fahrzeug mit diesen Systemen ausgerüstet ist, lassen Sie bitte bei einem Vertragshändler feststellen, ob beim Senden die normale Funktion der Systeme gewährleistet ist.

**Hinweis:** Die folgenden Vorbereitungsanweisungen sind für den **KENWOOD** -Händler, den autorisierten **KENWOOD** -Kundendienst bzw. die Werkstatt vorgesehen.

## BENÖTIGTES WERKZEUG

**Hinweis:** Vor dem Einbau des Transceivers vorsorglich prüfen, wie weit die Befestigungsschrauben hinter der Einbaufläche herausragen werden. Beim Bohren von Schraubenlöchern vorsichtig vorgehen, damit keine Kabel oder andere Fahrzeugteile beschädigt werden.

Die folgenden Werkzeuge werden für den Einbau des Transceivers benötigt:

- Elektrische Bohrmaschine (Futterdurchm. 6 mm oder mehr)
- Ein 4,2-mm-Bit für die selbstsichernden Schrauben
- Kreisschneider

## ANSCHLUSS DES GLEICHSTROMVERSORGUNGSKABELS



## VORSICHT

- ◆ Der Transceiver arbeitet ausschließlich bei einer Bordspannung von **12 V** mit negativer Masse! Überprüfen Sie vor dem Einbau des Transceivers die Polarität der Batterie und die Bordspannung.
- ◆ Verwenden Sie nur das mitgelieferte Gleichstromversorgungskabel oder ein als Zubehör erworbenes **KENWOOD** Gleichstromversorgungskabel.
- ◆ Entfernen Sie den Sicherungshalter nicht vom Gleichstromversorgungskabel.

- 1 Sehen Sie nach, ob in der Spritzwand des Fahrzeugs bereits eine geeignete Öffnung vorhanden ist, durch die das Kabel geführt werden kann. Wenn keine solche Öffnung vorhanden ist, muß ein Loch in die Spritzwand gebohrt und mit einer Gummitülle versehen werden.
- 2 Verlegen Sie die beiden Adern des Gleichstromversorgungskabels vom Fahrgastraum her durch die Spritzwand in den Motorraum.
- 3 Schließen Sie die rote Ader an den Pluspol (+) der Fahrzeugbatterie oder einen geschalteten Spannungspunkt an, und die schwarze Ader an den Minuspol (–) der Batterie.
  - Die Sicherung sollte sich so nahe wie möglich an der Batterie befinden.
- 4 Rollen Sie überlanges Kabel auf, um das Kabel dann sicher zu befestigen.
  - Das Kabel sollte jedoch so lang bleiben, daß der Transceiver zur Überprüfung im angeschlossenen Zustand ausgebaut werden kann.



## EINBAU DES TRANSCEIVERS



### WARNUNG

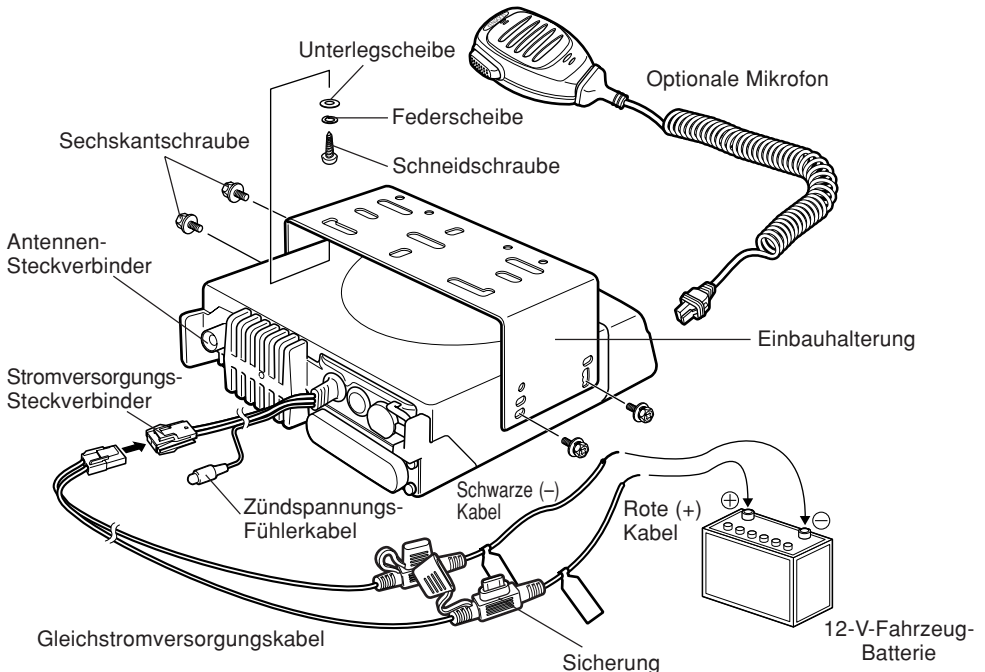
Achten Sie zum Schutz der Fahrzeuginsassen darauf, dass der Transceiver mit Hilfe der mitgelieferten Einbauhalterung und des Schraubensatz sicher befestigt wird, so dass er sich im Falle eines Aufpralls nicht lösen kann.

- 1 Markieren Sie, mit der Einbauhalterung als Schablone, die benötigten Schraubenlöcher. Bohren Sie die Löcher. Montieren Sie die Einbauhalterung dann mit den beigelegten Schneidschrauben.
  - Der Transceiver muß so eingebaut werden, daß seine Bedienelemente vom Benutzer leicht erreichbar sind und hinter dem Gerät ausreichend Platz für Kabelanschlüsse verbleibt.
- 2 Schließen Sie die Antenne und das mitgelieferte Gleichstromversorgungskabel an den Transceiver an.
- 3 Schieben Sie den Transceiver in die Einbauhalterung, um ihn dann mit den mitgelieferten Sechskantschrauben zu befestigen.
- 4 Installieren Sie den Mikrofonhalter an dem das Mikrofon für den Benutzer leicht erreichbar ist.
  - Das optionale Mikrofon und das Mikrofonkabel dürfen die Sicht nicht behindern und auch anderweitig die Fahrsicherheit nicht beeinträchtigen.



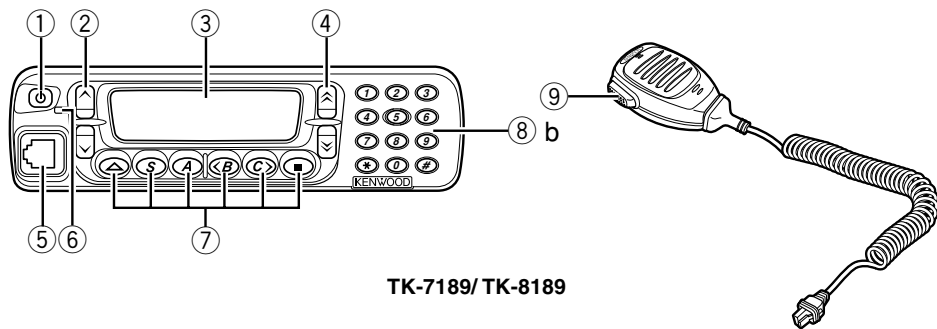
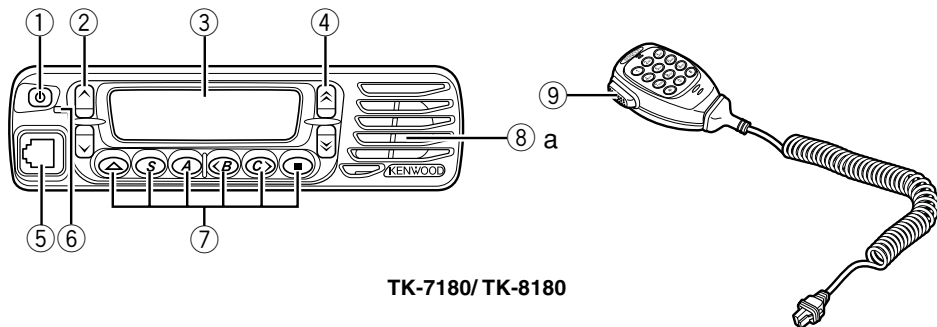
### VORSICHT

Achten Sie bei einem Wechsel der Sicherung im Stromversorgungskabel darauf, eine Sicherung für die gleiche Stromstärke zu verwenden. Niemals als Ersatz eine Sicherung mit einer höheren Stromangabe verwenden!

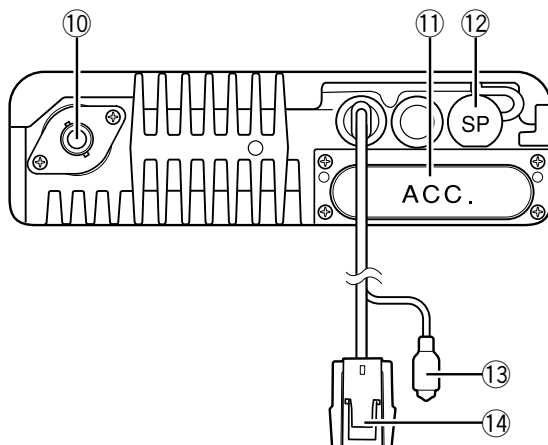


# KENNENLERNEN DES GERÄTS

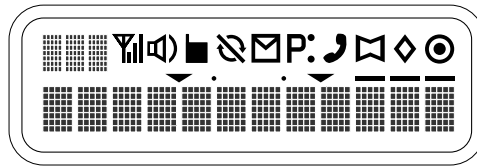
## FRONTPLATTE



## RÜCKWAND



- ① **⏻ (EIN-/AUS-) Schalter**  
Drücken zum EINSchalten des Transceivers. Erneut drücken zum AUSschalten des Transceivers.
- ② **^ / v -Tasten**  
Drücken zur Aktivierung der programmierbaren Funktionen {Seite 7}.
- ③ **Display**  
Siehe Seite 6.
- ④ **⤴ / ⤵ -Tasten**  
Drücken zur Aktivierung der programmierbaren Funktionen {Seite 7}.
- ⑤ **Mikrofonbuchse**  
Mikrofonstecker in diese Buchse einstecken.
- ⑥ **Senden-/ Empfangen-/ Ruf-Anzeige**  
Leuchtet rot beim Senden, grün beim Empfangen und orange beim Empfangen eines Rufs mit optionaler Signalisierung.
- ⑦ **△, S, A, <B, C>, und ■ -Tasten**  
Drücken zur Aktivierung der programmierbaren Funktionen {Seite 7}.
- ⑧
  - a) **Lautsprecher (TK-7180/ TK-8180) Interner Lautsprecher.**
  - b) **DTMF-Tastenfeld (TK-7189/ TK-8189)**  
Die Tasten auf dem Tastenfeld drücken, um einen DTMF-Ruf zu senden {Seite 18} oder die programmierbaren Funktionen zu aktivieren {Seite 7}.
- ⑨ **PTT-Taste (Push-to-Talk)**  
Diese Taste drücken und halten und dann in das optionale Mikrofon sprechen, um eine Station zu rufen.
- ⑩ **Antennen-Steckverbinder**  
Fahrzeugantenne mit diesem Anschluss verbinden {Seite 3}.
- ⑪ **ACC.- (Zubehör-) Anschluss**  
Externes KENWOOD-Zubehör hier anschließen.
- ⑫ **SP- (Lautsprecher-) Buchse**  
Einen externen Lautsprecher hier anschließen.
- ⑬ **Zündspannungs-Fühlerleitung**  
Den Zündspannungsfühler des Fahrzeugs mit dieser Leitung verbinden.
- ⑭ **Stromversorgungs-Steckverbinder**  
Das mitgelieferte Gleichstromversorgungskabel hier anschließen {Seite 3}.



Anzeige	Beschreibung
	Zeigt die Zonen- und Kanalnummern an. Ihr Händler kann anstelle von Nummern Zonen- und Kanalnamen mit bis zu zwölf Zeichen programmieren. Zeigt ebenfalls 5-Ton- und FleetSync-Meldungen an.
	Zeigt die Zonen- und Kanalnummern an. Zeigt ebenfalls Listennummern für Anwender-wählbare Töne an.
	Zeigt die Stärke von Empfangssignalen an. Eine Antenne und alle drei Stärkebalken stellen ein starkes Signal dar, und die Antenne allein (ohne Stärkebalken) stellt ein schwaches Signal dar.
	Wird angezeigt, wenn die Funktion Monitor oder Squelch Aus aktiviert ist.
	Wird angezeigt, wenn die Funktion Rundspruch aktiviert ist.
	Wird angezeigt, wenn der Scan-Modus verwendet wird oder wenn die gewählte Zone eine Voting-Zone oder Freikanal-Rufzone ist.
	Blinkt, wenn eine Nachricht empfangen wird. Leuchtet, wenn eine Nachricht im Warteschlangenspeicher abgelegt ist.
<b>P.</b>	Wird angezeigt, wenn der gewählte Kanal als Prioritätskanal programmiert ist. <b>P'</b> zeigt Prioritätskanal 1 an, <b>P.</b> zeigt Prioritätskanal 2 an, und <b>P.</b> zeigt Prioritätskanal 1 und 2 an.
	Diese Ikone wird bei diesem Transceiver nicht verwendet.
	Wird angezeigt, wenn die Hupsignal-Funktion aktiviert ist.
	Wird angezeigt, wenn die Scrambler-Funktion aktiviert ist.
	Wird angezeigt, wenn die Funktion Ansage über Lautsprecher aktiviert ist.
	Wird angezeigt, wenn die gewählte Zone zur Suchlaufsequenz hinzugefügt wird.
	Wird angezeigt, wenn die Funktion Automatische Aufnahme bei der VGS-1-Option aktiviert ist.
	Wird angezeigt, wenn eine Automatische Antwortnachricht bei der VGS-1-Option aktiviert ist.
	Wird angezeigt, wenn der gewählte Kanal zur Suchlaufsequenz hinzugefügt wird.
	Wird angezeigt, wenn die AUX A-Funktion aktiviert ist.
	Wird angezeigt, wenn die AUX B-Funktion aktiviert ist.
	Wird angezeigt, wenn die OST-Funktion aktiviert ist.

# PROGRAMMIERBARE FUNKTIONEN

Die Tasten  $\wedge$ ,  $\vee$ ,  $\hat{\wedge}$ ,  $\hat{\vee}$ ,  $\triangle$ , **S**, **A**, **<B, C>**,  $\blacksquare$  und DTMF (nur TK-7189/TK-8189) sowie das optionale Mikrofon mit dem DTMF-Tastenfeld können für die unten aufgeführten Funktionen programmiert werden. Für nähere Einzelheiten über diese Funktionen setzen Sie sich bitte mit Ihrem Händler in Verbindung.

- Automatische Antwortnachricht <sup>1, 2</sup>
- Automatische Wahl
- Autodial-Programmierung
- AUX A
- AUX B
- Ruf 1 - Ruf 6
- CH/GID abwärts
- CH/GID abwärts (Dauerfunktion)
- CH/GID letzte Auswahl
- CH/GID aufwärts
- CH/GID aufwärts (Dauerfunktion)
- Kanaleingabe
- Uhr
- 1x Ziffer abwärts <sup>3</sup>
- 10x Ziffern abwärts <sup>3</sup>
- 1x Ziffer aufwärts <sup>3</sup>
- 10x Ziffern aufwärts <sup>3</sup>
- Direkter CH/GID 1 - 5
- Direkter CH/GID 1 - 5 Auswahl
- Display-Zeichen
- Notfall <sup>4</sup>
- Fixierte Lautstärke
- Funktion
- Home CH/GID
- Home CH/GID Auswahl
- Hupsignal
- LCD-Helligkeit
- Einzelner Mitarbeiter
- Monitor
- Monitor kurz
- Keine
- OST
- Nachrichten <sup>2</sup>
- Prioritätskanal-Auswahl
- Ansage über Lautsprecher (PA)
- Warteschlange
- Empfangseingabe <sup>3</sup>
- Scan
- Scan Löschen/Hinzufügen
- Scrambler
- Scrambler-Code
- Selcall
- Selcall + Status
- Senden der GPS-Daten <sup>1</sup>
- Squelch-Pegel
- Squelch Aus
- Squelch Kurz Aus
- Status
- Rundspruch
- Transceiver-Passwort
- Transfer <sup>3</sup>
- Sprachnotiz <sup>2</sup>
- Lautstärke leiser
- Lautstärke leiser (Dauerfunktion)
- Lautstärke lauter
- Lautstärke lauter (Dauerfunktion)
- Zone Löschen/Hinzufügen
- Zone abwärts
- Zone abwärts (Dauerfunktion)
- Zone aufwärts
- Zone aufwärts (Dauerfunktion)

<sup>1</sup> „Automatische Antwortnachricht“ und „Senden der GPS-Daten“ können nur für FleetSync verwendet werden.

<sup>2</sup> „Automatische Antwortnachricht“, „Nachricht“ und „Sprachnotiz“ können nur programmiert werden, wenn das optionale VGS-1-Sprachmodul installiert ist.

<sup>3</sup> „1x Ziffer abwärts“, „10x Ziffern abwärts“, „1x Ziffer aufwärts“, „10x Ziffern aufwärts“, „Empfangseingabe“ und „Transfer“ können nur für 5-Ton-Rufe programmiert werden.

<sup>4</sup> „Notfall“ kann nur für die Taste  $\triangle$  programmiert werden.

# GRUNDLEGENDE BEDIENUNG

## ÜBERBLICK

Der Händler kann in den Transceiver konventionelle Zonen, Voting-Zonen, Voting-Zonen mit Signalisierung und Freikanal-Rufzonen einprogrammieren. Der Transceiver kann bis zu 128 Zonen mit bis zu 250 Kanälen pro Zone und einer Gesamtzahl von 512 Kanälen verwalten. Zonen, Kanäle und ihre Funktionen werden vom Händler programmiert.

## EIN-/ AUSSCHALTEN

Drücken Sie die Taste **⏻**, um den Transceiver einzuschalten.

- Sie hören einen Signalton, und das Display wird kurz beleuchtet.
- Wenn die Funktion Transceiver-Passwort einprogrammiert ist, wird „PASSWORD“ auf dem Display angezeigt. Sie müssen das Passwort eingeben, um den Transceiver zu entsperren. Weitere Informationen finden Sie im Folgenden unter „Transceiver-Passwort“.

Drücken Sie die Taste **⏻** erneut, um den Transceiver auszuschalten.

## ■ TRANSCEIVER-PASSWORT

Eingabe des Passworts:

- 1 Wählen Sie mit den Tasten **∧** und **∨** eine Ziffer aus.
- 2 Drücken Sie die **C>**-Taste, um die eingegebene Ziffer zu bestätigen und zur nächsten Ziffer zu gehen.
  - Zum Löschen eines falschen Zeichens drücken Sie die Taste **A**. Zum Löschen aller eingegebenen Zeichen drücken und halten Sie die Taste **A**.
  - Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um das ganze Passwort einzugeben.
- 3 Zum Bestätigen des Passworts drücken Sie die **S**-Taste.
  - Wenn ein falsches Passwort eingegeben wird, hören Sie einen Fehler-Signalton, und der Transceiver bleibt gesperrt.

Eingabe des Passworts mit einem DTMF-Tastenfeld:

- 1 Drücken Sie die DTMF-Tasten, die den Passwort-Ziffern entsprechen.
  - Zum Löschen eines falschen Zeichens drücken Sie die DTMF-Taste **#**. Zum Löschen aller eingegebenen Zeichen drücken und halten Sie die DTMF-Taste **#**.
- 2 Zum Bestätigen des Passworts drücken Sie die DTMF-Taste **\***.
  - Wenn ein falsches Passwort eingegeben wird, hören Sie einen Fehler-Signalton, und der Transceiver bleibt gesperrt.

## EINSTELLEN DER LAUTSTÄRKE

Drücken Sie die als **Lautstärke lauter** programmierte Taste, um die Lautstärke zu erhöhen, und die Taste **Lautstärke leiser**, um die Lautstärke zu vermindern.

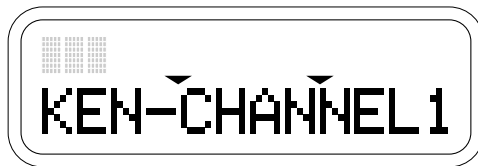
## AUSWAHL EINER ZONE UND EINES KANALS

Wählen Sie die gewünschte Zone mit Hilfe der als **Zone aufwärts/ Zone abwärts** programmierten Tasten aus.

Wählen Sie den gewünschten Kanal mit Hilfe der als **CH/GID (Kanal/ Gruppen-ID) aufwärts / CH/GID (Kanal/ Gruppen-ID) abwärts** programmierten Tasten aus.

Für Zonen und Kanäle können Namen mit bis zu zwölf Zeichen einprogrammiert werden. Diese Namen werden allerdings gekürzt dargestellt, damit sie auf das Display passen. Ihr Händler kann den Zonennamen auf eine Länge von 0 bis 12 Ziffern einstellen. Kanalnamen werden entsprechend verkürzt, damit sie auf das 12stellige Display passen.

Beispiel: Wenn der Kanalname „-CHANNEL1-“ und der Zonename „KENWOOD“ lautet und der Händler den Zonennamen auf drei Stellen eingestellt hat, wird auf dem Display Folgendes angezeigt:



## SENDEN

- 1 Wählen Sie die gewünschte Zone und den gewünschten Kanal mit Hilfe der als **Zone** und **CH/GID** programmierten Tasten aus.
  - In Voting-Zonen, Voting-Zonen mit Signalisierung und Freikanal-Rufzonen wird der Kanal automatisch gewählt.
- 2 In konventionellen Zonen drücken Sie die als **Monitor** oder **Squelch Aus** programmierten Tasten, um zu überprüfen, ob der Kanal frei ist.
  - Wenn der Kanal belegt ist, warten Sie, bis er frei wird.
- 3 Drücken Sie die **PTT**-Taste am Mikrofon, und sprechen Sie in das Mikrofon. Lassen Sie die **PTT**-Taste los, um auf Empfang umzuschalten.
  - Um optimale Tonqualität zu erreichen, sprechen Sie aus einem Abstand von ca. 3 bis 4 cm in das Mikrofon.
  - In Voting-Zonen und Voting-Zonen mit Signalisierung sucht der Transceiver den nächsten Repeater und sendet dann auf der Frequenz dieses Repeaters.
  - In Freikanal-Rufzonen sucht der Transceiver einen freien Kanal und sendet dann auf diesem Kanal.

## EMPFANGEN




- 1 Wählen Sie die gewünschte Zone und den gewünschten Kanal mit Hilfe der als **Zone** und **CH/GID** programmierten Tasten aus.
  - In konventionellen Zonen können Sie bei Bedarf wahlweise auch die Scan-Funktion aktivieren.
  - In Voting-Zonen und Voting-Zonen mit Signalisierung sucht der Transceiver automatisch das stärkste Signal und empfängt dann auf dieser Frequenz.
  - In Freikanal-Rufzonen sucht der Transceiver automatisch ein beliebiges Signal und empfängt dann auf diesem Kanal.
- 2 Wenn Sie die Stimme eines Anrufers hören, stellen Sie die Lautstärke ein, soweit erforderlich.

# KONVENTIONELLER SCAN

Wenn die Scan-Funktion programmiert ist, können konventionelle Zonen oder Kanäle gescannt werden, indem man die als **Scan** programmierte Taste drückt. Scan kann als Single Scan oder Multi Scan eingesetzt werden.

- Single Scan durchsucht nur die Kanäle der aktuell ausgewählten Zone, die zur Suchlaufsequenz hinzugefügt wurden. Wenn die Funktion für den Scan von Prioritätskanälen eingestellt ist, werden die Prioritätskanäle durchsucht, selbst wenn sie nicht in der aktuell ausgewählten Zone liegen.
- Multi Scan durchsucht alle Kanäle in allen Zonen, die zur Suchlaufsequenz hinzugefügt wurden.

Zur Aktivierung der Scan-Funktion drücken Sie die als **Scan** programmierte Taste.

- Die Ikone  und „SCAN“ oder die Nummer der Rücksendezone und des Rücksendekanals werden auf dem Display angezeigt.
- Die „Zone hinzufügen“-Anzeige (  ) wird auf dem Display angezeigt, wenn die gewählte Zone zur Suchlaufsequenz hinzugefügt wird. Die „Kanal hinzufügen“-Anzeige (  ) wird auf dem Display angezeigt, wenn der gewählte Kanal zur Suchlaufsequenz hinzugefügt wird.
- Wenn ein Ruf empfangen wird, wird der Suchlauf beendet, und die Zonen- und Kanal-Ziffern werden angezeigt. Drücken Sie die **PTT**-Taste am Mikrofon, und sprechen Sie in das Mikrofon, um den Ruf zu beantworten. Wenn die **PTT**-Taste losgelassen und kein weiteres Signal empfangen wird, setzt der Transceiver nach einer festgelegten Zeitverzögerung den Suchlauf fort.

Zum Beenden des Suchlaufs, drücken Sie die **Scan**-Taste erneut.

## ZUM SCAN (SUCHLAUF) HINZUFÜGEN/ LÖSCHEN

Drücken Sie die als **Scan Löschen/Hinzufügen** programmierte Taste, um den jeweiligen Kanal zur Suchlaufsequenz hinzuzufügen oder aus ihr zu löschen.

- Die „Kanal hinzufügen“-Anzeige (  ) wird auf dem Display angezeigt, wenn der gewählte Kanal zur Suchlaufsequenz hinzugefügt wird.

Drücken Sie die als **Zone Löschen/Hinzufügen** programmierte Taste, um die jeweilige Zone zur Suchlaufsequenz hinzuzufügen oder aus ihr zu löschen.

- Die „Zone hinzufügen“-Anzeige (  ) wird auf dem Display angezeigt, wenn die gewählte Zone zur Suchlaufsequenz hinzugefügt wird.



## SCAN-RÜCKSENDEN

Sie können Rücksendezonen und –kanäle mit Hilfe der als **Zone** und **CH/GID** programmierten Tasten auswählen.

Es sind acht Typen von Scan-Rücksenden verfügbar, die Ihr Händler programmieren kann.

- **Zuletzt Gerufen-Rücksenden:** Die/ der letzte empfangene Zone/ Kanal wird als neue(r) Rücksendezone/ -kanal festgelegt.
- **Zuletzt Benutzt-Rücksenden:** Die/ der letzte Zone/ Kanal, dem geantwortet wurde, wird als neue(r) Rücksendezone/ -kanal festgelegt.
- **Ausgewählt:** Die/ der letzte gewählte Zone/ Kanal wird als neue(r) Rücksendezone/ -kanal festgelegt.
- **Ausgewählt + Talkback:** Wenn die Zone/ der Kanal während des Suchlaufs geändert wurde, wird die/ der neue Zone/ Kanal als neue(r) Rücksendezone/ -kanal festgelegt. Der Transceiver „antwortet“ auf dem aktuellen Empfangskanal.
- **Priorität 1:** Wenn der Händler einen Prioritätskanal 1 programmiert hat, ist dieser Kanal die/ der Rücksendezone/ -kanal.
- **Priorität 1 + Talkback:** Wenn der Händler einen Prioritätskanal 1 programmiert hat, ist dieser Kanal die/ der Rücksendezone/ -kanal. Der Transceiver „antwortet“ auf dem aktuellen Empfangskanal.
- **Priorität 2:** Wenn der Händler einen Prioritätskanal 2 programmiert hat, ist dieser Kanal die/ der Rücksendezone/ -kanal.
- **Priorität 2 + Talkback:** Wenn der Händler einen Prioritätskanal 2 programmiert hat, ist dieser Kanal die/ der Rücksendezone/ -kanal. Der Transceiver „antwortet“ auf dem aktuellen Empfangskanal.

## PRIORITÄTSSUCHLAUF

Die Funktion Prioritätssuchlauf kann nur eingesetzt werden, wenn ein Prioritätskanal programmiert ist.

Der Transceiver wechselt automatisch zum Prioritätskanal, wenn ein Signal darauf empfangen wird, selbst wenn gerade ein Signal auf einem normalen Kanal empfangen wird.

- Die Anzeige **P'** steht für den Prioritätskanal 1.
- Die Anzeige **P** steht für den Prioritätskanal 2.
- Die Anzeige **P:** steht für Prioritätskanal 1 und 2.

## QUIET TALK (QT)/ DIGITAL QUIET TALK (DQT)

Der Händler hat eventuell QT- oder DQT-Signalisierung für Ihre Transceiver-Kanäle programmiert. Ein QT-Ton/ DQT-Code ist ein nicht-hörbarer Ton/ Code, der es ermöglicht, Rufe von anderen Teilnehmern, die denselben Kanal verwenden, zu ignorieren (nicht zu hören).

Wenn ein Kanal mit einem QT-Ton oder einem DQT-Code eingestellt ist, wird die Squelch-Funktion nur deaktiviert, wenn ein Ruf empfangen wird, der einen passenden Ton oder Code enthält. Entsprechend werden die von Ihnen gesendeten Signale nur von Teilnehmern gehört, die dieselbe QT-/ DQT-Signalisierung wie Ihr Transceiver verwenden.

Wenn auf dem genutzten Kanal ein Ruf mit einem anderen Ton bzw. Code gesendet wird, bleibt die Squelch-Funktion aktiv, und Sie hören diesen Ruf nicht. Dadurch kann zwar der Eindruck entstehen, als würden Sie durch die Verwendung von QT/ DQT über einen eigenen privaten Kanal verfügen; andere Gruppen können Ihre Rufe aber weiterhin hören, wenn sie ihren Transceiver auf den gleichen Ton bzw. Code einstellen.

### ANWENDER-WÄHLBARER TON (OST)

Sie können die voreingestellten Kodierungs- und Dekodierungstöne für den gewählten Kanal ändern. Der Händler kann bis zu 40 Töne im Transceiver programmieren.

Zum Abschalten der OST-Funktion drücken Sie die als **OST** programmierte Taste.

- Die OST-Anzeige (■■■■■■■■■■) wird auf dem Display angezeigt, wenn diese Funktion aktiviert ist.

Ändern der voreingestellten Kodierungs-/Dekodierungstöne:

- 1 Drücken und halten Sie die als **OST** programmierte Taste.
  - Wie lange Sie die **OST**-Taste gedrückt halten müssen, wird vom Händler programmiert.
  - OST-Nummer und -Name werden auf dem Display angezeigt.
- 2 Drücken Sie die **<B->** bzw. **C->**-Taste, oder geben Sie die Listenummer direkt mit einem DTMF-Tastenfeld ein, um die gewünschte Kodierungs-/ Dekodierungskombination auszuwählen.
  - Sie können auch die Tasten **∧** und **∨** verwenden, wenn vom Händler programmiert.
- 3 Drücken Sie die Taste **S** oder die DTMF-Taste **\***, um die neue Einstellung zu bestätigen und zum Normalbetrieb zurückzukehren.

# 5-TON-SIGNALISIERUNG

Die 5-Ton-Signalisierung wird von Ihrem Händler aktiviert oder deaktiviert. Bei dieser Funktion wird die Squelch-Funktion nur deaktiviert, wenn der Transceiver die fünf Töne empfängt, die in Ihrem Transceiver einprogrammiert sind. Transceiver, die nicht die passenden Töne senden, werden nicht gehört.

---

**Hinweis:** Ihr Transceiver ist entweder mit der Funktion 5-Ton-Signalisierung oder FleetSync (Seite 15) ausgestattet, aber nicht mit beiden.

---

## SELDCALL (SELEKTIVRUF) SENDEN

Ein Selcall ist ein Sprachruf an eine bestimmte Station. Einen Selcall senden:

- 1 Wählen Sie die gewünschte Zone und den gewünschten Kanal aus.
- 2 Drücken Sie die als **Selcall** oder **Selcall + Status** programmierte Taste, um in den Selcall-Modus zu wechseln.
- 3 Drücken Sie die **<B->** bzw. **C->**-Taste, um die ID der Station, die Sie rufen möchten, auszuwählen.
  - Sie können auch die Tasten **^** und **v** verwenden, wenn vom Händler programmiert.
  - Wahlweise können Sie eine Stations-ID auch mit einem DTMF-Tastenfeld eingeben.
  - Wenn der manuelle Eingabe-Modus aktiviert ist, können Sie Ziffern mit einem DTMF-Tastenfeld eingeben oder mit den Tasten **^** und **v** auswählen. Zum Wechseln in den manuellen Eingabe-Modus drücken und halten Sie zunächst die Taste **S** oder DTMF-Taste **\***. Wenn Sie die Tasten **^** und **v** verwenden, wählen Sie eine Ziffer durch wiederholtes Drücken der Tasten aus. Der Cursor kann durch Drücken der **<B->** oder **C->**-Taste nach links oder nach rechts bewegt werden. Wiederholen Sie dieses Verfahren, bis die ganze ID eingegeben ist.
- 4 Drücken Sie die als **Ruf 1** bis **Ruf 6** programmierte Taste, und beginnen Sie den Ruf.

## STATUSMELDUNG SENDEN

Statusmeldungen können bis zu 16 alphanumerischen Zeichen enthalten. Senden einer Statusmeldung:

- 1 Wählen Sie die gewünschte Zone und den gewünschten Kanal aus.
- 2 Drücken Sie die als **Status** programmierte Taste, um in den Status-Modus zu wechseln, oder die als **Selcall + Status** programmierte Taste, um in den Selcall-Modus zu wechseln.
  - Wenn Sie mit der **Status**-Taste in den Status-Modus wechseln, ist die Stations-ID fest und kann nicht gewählt werden. Fahren Sie mit Schritt 5 fort.
- 3 Drücken Sie im Selcall-Modus die **<B->** bzw. **C->**-Taste, um die ID der Station, die Sie rufen möchten, auszuwählen.
  - Sie können auch die Tasten **^** und **v** verwenden, wenn vom Händler programmiert.
  - Wahlweise können Sie eine Stations-ID auch mit einem DTMF-Tastenfeld eingeben.
  - Wenn der manuelle Eingabe-Modus aktiviert ist, können Sie Ziffern mit einem optionalen DTMF-Tastenfeld eingeben oder mit den Tasten **^** und **v** auswählen. Zum Wechseln in den manuellen Eingabe-Modus drücken und halten Sie zunächst die Taste **S** oder DTMF-Taste **\***. Wenn Sie die Tasten **^** und **v** verwenden, wählen Sie eine Ziffer durch wiederholtes Drücken der Tasten aus. Der Cursor kann durch Drücken der **<B->** oder **C->**-Taste nach links oder nach rechts bewegt werden. Wiederholen Sie dieses Verfahren, bis die ganze ID eingegeben ist.
- 4 Drücken Sie die Taste **S** oder die DTMF-Taste **\***, um in den Status-Modus zu wechseln.

- 5 Drücken Sie die **<B->** bzw. **C->**-Taste, um die Status-ID, die Sie senden möchten, auszuwählen.
  - Sie können auch die Tasten **∧** und **∨** verwenden, wenn vom Händler programmiert.
  - Wahlweise können Sie eine Stations-ID auch mit einem DTMF-Tastenfeld eingeben.
  - Wenn der manuelle Eingabe-Modus aktiviert ist, können Sie Ziffern mit einem optionalen DTMF-Tastenfeld eingeben oder mit den Tasten **∧** und **∨** auswählen. Zum Wechseln in den manuellen Eingabe-Modus drücken und halten Sie zunächst die Taste **S** oder DTMF-Taste **\***. Wenn Sie die Tasten **∧** und **∨** verwenden, wählen Sie eine Ziffer durch wiederholtes Drücken der Tasten aus. Der Cursor kann durch Drücken der **<B->** oder **C->**-Taste nach links oder nach rechts bewegt werden. Wiederholen Sie dieses Verfahren, bis die ganze ID eingegeben ist.
- 6 Drücken Sie die **Ruf 1-** bis **Ruf 6-**Taste, um den Status-Ruf zu senden.

## SELCALLS UND STATUSMELDUNGEN EMPFANGEN

Wenn Sie ein Signal mit den richtigen Tönen empfangen, wird die Squelch-Funktion deaktiviert, und Sie hören den Ruf.

- Die LED-Anzeige blinkt orange.
- Zum Stummschalten des Lautsprechers nach der Deaktivierung der Squelch-Funktion drücken Sie die als Monitor programmierte Taste.
- Der Händler kann die Monitor-Funktion so programmieren, dass sie nach einer bestimmten Zeitverzögerung wieder beendet wird.
- Wenn die Transpond-Funktion für 5-Ton-Signalisierung programmiert ist, wird ein Bestätigungssignal an die rufende Station zurückgesendet.
- Wenn die Rufsignal-Funktion für 5-Ton-Signalisierung programmiert ist, hören Sie einen Signalton, wenn die passenden Töne empfangen werden.
- Der Händler kann den Transceiver so programmieren, dass der empfangene Selcall/ Status angezeigt wird.

Drücken Sie die **PTT**-Taste am Mikrofon, und sprechen Sie in das Mikrofon, um den Ruf zu beantworten.

## MELDUNGEN IM WARTESCHLANGENSPEICHER ANZEIGEN

Bis zu 15 empfangene Meldungen können im Warteschlangenspeicher des Transceivers gespeichert werden. Gespeicherte Meldungen können nach dem Empfang angezeigt werden. Bei vollem Warteschlangenspeicher wird die älteste Meldung gelöscht, wenn eine neue Meldung empfangen wird.

Die Ikone **☑** leuchtet, wenn eine Meldung im Warteschlangenspeicher abgelegt ist.

- 1 Drücken Sie die als **Warteschlange** programmierte Taste, um in den Warteschlangen-Modus zu wechseln.
- 2 Drücken Sie die **<B->** bzw. **C->**-Taste, um die gewünschte Meldung auszuwählen.
  - Sie können auch die Tasten **∧** und **∨** verwenden, wenn vom Händler programmiert.
  - Drücken und halten Sie die Taste **S** oder die DTMF-Taste **\***, um zwischen der gerufenen ID, der Status-ID, dem Kanalnamen und der Zeit des Meldungsempfangs umzuschalten.
- 3 Drücken Sie die Taste **S** oder die DTMF-Taste **\***, um zur normalen Betriebsart zurückzukehren.
  - Zum Löschen der ausgewählten Meldung drücken Sie die Taste **A** oder die DTMF-Taste **#**. Zur Bestätigung der Löschung drücken Sie die Taste **S** oder die DTMF-Taste **\***.
  - Zum Löschen aller Meldungen drücken und halten Sie die Taste **A** oder die DTMF-Taste **#** eine Sekunde lang. Zur Bestätigung der Löschung drücken Sie die Taste **S** oder die DTMF-Taste **\***.

# FleetSync: ALPHANUMERISCHE 2-WEG-PAGING-FUNKTION

FleetSync ist eine alphanumerische 2-Weg-Paging-Funktion und ist ein Protokoll im Eigentum der **KENWOOD** Corporation. FleetSync ermöglicht eine Reihe von Paging-Funktionen auf dem Transceiver; einige davon sind von der Händler-Programmierung abhängig.

---

**Hinweis:** Ihr Transceiver ist entweder mit der Funktion FleetSync oder 5-Ton-Signalisierung (Seite 13) ausgestattet, aber nicht mit beiden.

---

## SELDCALL (SELEKTIVRUF)

Ein Selcall ist ein Sprachruf an eine bestimmte Station oder Gruppe von Stationen.

### ■ SENDEN

- 1 Wählen Sie die gewünschte Zone und den gewünschten Kanal aus.
- 2 Drücken Sie die als **Selcall** oder **Selcall + Status** programmierte Taste, um in den Selcall-Modus zu wechseln.
- 3 Drücken Sie die **<B->** bzw. **C->**-Taste, um die ID der Station, die Sie rufen möchten, auszuwählen.
  - Sie können auch die Tasten **^** und **v** verwenden, wenn vom Händler programmiert.
  - Wahlweise können Sie eine Stations-ID auch mit einem DTMF-Tastenfeld eingeben.
  - Wenn der manuelle Eingabe-Modus aktiviert ist, können Sie Ziffern mit einem DTMF-Tastenfeld eingeben oder mit den Tasten **^** und **v** auswählen. Zum Wechseln in den manuellen Eingabe-Modus drücken und halten Sie zunächst die Taste **S** oder die DTMF-Taste **\***. Wenn Sie die Tasten **^** und **v** verwenden, wählen Sie eine Ziffer durch wiederholtes Drücken der Tasten aus, und drücken Sie dann die **C->**-Taste, um die Ziffer zu bestätigen und den Cursor nach rechts zu bewegen. Wiederholen Sie dieses Verfahren, bis die ganze ID eingegeben ist.
- 4 Drücken Sie die **PTT**-Taste am Mikrofon, und beginnen Sie das Gespräch.
  - Wahlweise können Sie die gewünschte Station auch durch Drücken der Taste **■** mit einem Paging-Signal rufen, anstatt einen Sprachruf zu senden.

### ■ EMPFANGEN

Wenn ein Selcall empfangen wird, hören Sie einen Signalton, der Transceiver wechselt automatisch in den Selcall-Modus, und die ID der rufenden Station wird angezeigt.

Drücken Sie die **PTT**-Taste am Mikrofon, und sprechen Sie in das Mikrofon, um den Ruf zu beantworten.

### ■ IDENTIFIZIERUNGS-CODES

Ein ID-Code ist eine Kombination aus einer 3-stelligen Fleet-Nummer und einer 4-stelligen ID-Nummer. Jeder Transceiver muss eine eigene Fleet- und ID-Nummer haben.

- Geben Sie eine Fleet-Nummer (100 - 349) ein, um einen Gruppenruf zu senden.
- Geben Sie eine ID-Nummer (1000 - 4999) ein, um einen individuellen Ruf in Ihrer Fleet zu senden.
- Geben Sie eine Fleet-Nummer ein, um einen Ruf an alle Einheiten in der gewählten Fleet zu senden (Interfleet-Ruf).
- Wählen Sie Fleet „ALL“, und geben Sie eine ID-Nummer ein, um einen Ruf an die gewählte ID in allen Fleets zu senden (Supervisor-Ruf).
- Wählen Sie Fleet „ALL“ und ID „ALL“, um einen Ruf an alle Einheiten zu senden (Broadcast-Ruf).


---

**Hinweis:** Der ID-Bereich kann durch die Programmierung eingeschränkt sein.














---

## STATUSMELDUNG

Sie können 2-stellige Statusmeldungen senden und empfangen, die in Ihrer Gesprächsgruppe festgelegt werden können. Meldungen können bis zu 16 alphanumerischen Zeichen enthalten. Statusmeldungen liegen im Bereich von 10 bis 99 (80 - 99 sind für Sondermeldungen reserviert).

Bis zu 15 empfangene Meldungen können im Warteschlangenspeicher des Transceivers gespeichert werden. Diese gespeicherten Meldungen können nach dem Empfang angezeigt werden. Je nach Händler-Einstellungen wird bei vollem Warteschlangenspeicher entweder die älteste Meldung gelöscht, wenn eine neue Meldung empfangen wird, oder die neue Meldung wird nicht im Warteschlangenspeicher abgelegt. Die Ikone  leuchtet, wenn eine Meldung im Warteschlangenspeicher abgelegt ist.

### ■ SENDEN

- 1 Wählen Sie die gewünschte Zone und den gewünschten Kanal aus.
- 2 Drücken Sie die als **Status** programmierte Taste, um in den Status-Modus zu wechseln, oder die als **Selcall + Status** programmierte Taste, um in den Selcall-Modus zu wechseln.
  - Wenn Sie mit der **Status**-Taste in den Status-Modus wechseln, ist die Stations-ID fest und kann nicht gewählt werden. Fahren Sie mit Schritt 5 fort.
- 3 Drücken Sie im Selcall-Modus die **<B->** bzw. **C->**-Taste, um die ID der Station, die Sie rufen möchten, auszuwählen.
  - Sie können auch die Tasten  und  verwenden, wenn vom Händler programmiert.
  - Wahlweise können Sie eine Stations-ID auch mit einem DTMF-Tastenfeld eingeben.
  - Wenn der manuelle Eingabe-Modus aktiviert ist, können Sie Ziffern mit einem DTMF-Tastenfeld eingeben oder mit den Tasten  und  auswählen. Zum Wechseln in den manuellen Eingabe-Modus drücken und halten Sie zunächst die Taste **S** oder die DTMF-Taste **\***. Wenn Sie die Tasten  und  verwenden, wählen Sie eine Ziffer durch wiederholtes Drücken der Tasten aus, und drücken Sie dann die **C->**-Taste, um die Ziffer zu bestätigen und den Cursor nach rechts zu bewegen. Wiederholen Sie dieses Verfahren, bis die ganze ID eingegeben ist.
- 4 Drücken Sie die Taste **S** oder die DTMF-Taste **\***, um in den Status-Modus zu wechseln.
- 5 Drücken Sie die **<B->** bzw. **C->**-Taste, um die Status-ID, die Sie senden möchten, auszuwählen.
  - Sie können auch die Tasten  und  verwenden, wenn vom Händler programmiert.
  - Wahlweise können Sie eine Stations-ID auch mit einem DTMF-Tastenfeld eingeben.
  - Wenn der manuelle Eingabe-Modus aktiviert ist, können Sie Ziffern mit einem DTMF-Tastenfeld eingeben oder mit den Tasten  und  auswählen. Zum Wechseln in den manuellen Eingabe-Modus drücken und halten Sie zunächst die Taste **S** oder die DTMF-Taste **\***. Wenn Sie die Tasten  und  verwenden, wählen Sie eine Ziffer durch wiederholtes Drücken der Tasten aus, und drücken Sie dann die **C->**-Taste, um die Ziffer zu bestätigen und den Cursor nach rechts zu bewegen. Wiederholen Sie dieses Verfahren, bis die ganze ID eingegeben ist.
- 6 Drücken Sie die **PTT**-Taste am Mikrofon oder die Taste , um den Status-Ruf zu senden.
  - „**COMPLETE**“ wird angezeigt, wenn der Ruf erfolgreich gesendet wurde.

## ■ EMPFANGEN

Wenn ein Status-Ruf empfangen wird, blinkt die Ikone ☒, und eine Rufer-ID oder Textmeldung wird angezeigt.

Drücken Sie eine beliebige Taste, um zur normalen Betriebsart zurückzukehren.

## ■ MELDUNGEN IM WARTESCHLANGENSPEICHER ANZEIGEN

- 1 Drücken Sie die als **Warteschlange** programmierte Taste, um in den Warteschlangen-Modus zu wechseln.
  - Die letzte empfangene Meldung wird zusammen mit der Meldungsnummer angezeigt.
- 2 Drücken Sie die **<B->** bzw. **C->**-Taste, um die gewünschte Meldung auszuwählen.
  - Sie können auch die Tasten **∧** und **∨** verwenden, wenn vom Händler programmiert.
  - Drücken und halten Sie die Taste **S** oder die DTMF-Taste **\***, um zwischen der Meldung, der Ruf-ID, dem Kanalnamen und der Zeit des Meldungsempfangs umzuschalten.
- 3 Drücken Sie die Taste **S** oder die DTMF-Taste **\***, um zur normalen Betriebsart zurückzukehren.
  - Zum Löschen der ausgewählten Meldung drücken Sie die Taste **A** oder die DTMF-Taste **#**. Zur Bestätigung der Löschung drücken Sie die Taste **S** oder die DTMF-Taste **\***.
  - Zum Löschen aller Meldungen drücken und halten Sie die Taste **A** oder die DTMF-Taste **#** eine Sekunde lang. Zur Bestätigung der Löschung drücken Sie die Taste **S** oder die DTMF-Taste **\***.

## KURZNACHRICHTEN

Zum Senden einer Kurznachricht müssen Sie den Transceiver an einen PC anschließen. Einzelheiten dazu können Sie von Ihrem Händler erhalten.

- Kurznachrichten können bis zu 48 Zeichen enthalten.
- Empfangene Kurznachrichten werden wie Statusmeldungen angezeigt und im gleichen Warteschlangenspeicher abgelegt. Insgesamt können bis zu 15 Statusmeldungen und Kurznachrichten im Warteschlangenspeicher abgelegt werden.

## LANGNACHRICHTEN

Zum Senden und Empfangen von Langnachrichten müssen Sie den Transceiver an einen PC anschließen. Einzelheiten dazu können Sie von Ihrem Händler erhalten.

- Langnachrichten können bis zu 4096 Zeichen enthalten.

## GPS-BERICHT

Zum Senden Ihrer Standortdaten müssen Sie zunächst eine GPS-Einheit (Format NMEA-0183) am Transceiver installieren. Drücken Sie die als **Senden der GPS-Daten** programmierte Taste, um Ihre Standortdaten zu senden. Einzelheiten dazu können Sie von Ihrem Händler erhalten.

# DTMF- (MEHRFREQUENZTON-) RUF

## MANUELLE WAHL

---

**Modelle TK-7180/ TK8180:** Zum Senden eines DTMF-Rufs mit manueller Wahl müssen Sie ein optionales Mikrofon mit einem DTMF-Tastenfeld verwenden.

---

### ■ VERFAHREN 1

Drücken und halten Sie die **PTT**-Taste am Mikrofon, und geben Sie dann die gewünschten Ziffern mit einem DTMF-Tastenfeld ein.

- Wenn Sie die **PTT**-Taste loslassen, wird der Sende-Modus beendet, selbst wenn die vollständige Nummer noch nicht gesendet wurde.
- Wenn die Funktion Tastenfeld-Auto-PTT vom Händler aktiviert wurde, ist es nicht erforderlich, die **PTT**-Taste zu drücken, während die Ziffern eingegeben werden. Der DTMF-Code wird automatisch gesendet, wenn Sie eine Taste drücken.

### ■ VERFAHREN 2

Geben Sie die gewünschten Ziffern mit einem DTMF-Tastenfeld ein (bis zu 30 Ziffern). Nachdem Sie die Nummer vollständig eingegeben haben, drücken Sie die **PTT**-Taste am Mikrofon.

- Der DTMF-Code wird gesendet, nachdem die **PTT**-Taste gedrückt wurde.

---

**Hinweis:** Wenn der Transceiver ausgeschaltet wird, wird die Nummer gelöscht.

---

## AUTOMATISCHE WAHL

Mit der automatischen Wahl können Sie 32 Namen (mit jeweils bis zu 12 Zeichen) und DTMF-Nummern (mit jeweils bis zu 16 Ziffern) speichern und schnell abrufen.

## WIEDERWAHL

---

**Modelle TK-7180/ TK-8180:** Zum erneuten Wählen einer Nummer müssen Sie ein optionales Mikrofon mit einem DTMF-Tastenfeld verwenden.

---

- 1 Drücken Sie die als **Automatische Wahl** programmierte Taste, um die letzte gerufene Nummer erneut zu wählen.
  - Der erste Eintrag in der Automatische-Wahl-Liste wird auf dem Display angezeigt.
- 2 Drücken Sie die DTMF-Taste **\*** und dann die DTMF-Taste **0**, um die letzte gerufene Nummer anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie die **PTT**-Taste am Mikrofon, um den Ruf zu senden.

---

**Hinweis:** Wenn der Transceiver ausgeschaltet wird, wird der Wiederwahl-Speicher gelöscht.

---



## ANSCHLUSS-/ TRENN-IDS

---

**Modelle TK-7180/ TK-8180:** Zum Senden von Anschluss-/Trenn-IDs müssen Sie ein optionales Mikrofon mit einem DTMF-Tastenfeld verwenden.

---

- 1 Drücken Sie die als **Automatische Wahl** programmierte Taste.
  - Der erste Eintrag in der Automatische-Wahl-Liste wird auf dem Display angezeigt.
- 2 Anschluss-ID: Drücken Sie die DTMF-Taste \* zweimal.  
Trenn-ID: Drücken Sie die DTMF-Taste \* und dann die DTMF-Taste #.
- 3 Drücken Sie die **PTT**-Taste am Mikrofon, um den Ruf zu senden.

## DTMF-SIGNALISIERUNG

Die DTMF-Signalisierung wird vom Händler aktiviert oder deaktiviert. Bei dieser Funktion wird die Squelch-Funktion nur deaktiviert, wenn der Transceiver den DTMF-Code empfängt, der in Ihrem Transceiver einprogrammiert ist. Normalerweise ist in jedem Transceiver ein eindeutiger Code einprogrammiert. Rufe von Transceivern, die nicht mit einem passenden Code programmiert sind, werden nicht gehört.

Wenn Sie ein Signal mit den richtigen Tönen empfangen, wird die Squelch-Funktion deaktiviert, und Sie hören den Ruf.

- Die LED-Anzeige blinkt orange.
- Zum Stummschalten des Lautsprechers nach der Deaktivierung der Squelch-Funktion drücken Sie die als **Monitor** programmierte Taste.
- Der Händler kann die Squelch-Funktion so programmieren, dass sie nach einer bestimmten Zeitverzögerung wieder beendet wird.
- Wenn die Transpond-Funktion für DTMF-Signalisierung programmiert ist, wird ein Bestätigungssignal an die rufende Station zurückgesendet.
- Wenn die Signalton-Funktion für DTMF-Signalisierung programmiert ist, hören Sie einen Signalton, wenn die passenden Töne empfangen werden.


## SPERREN

Diese Funktion wird bei Diebstahl oder Verlust eines Transceivers verwendet. Wenn der Transceiver einen Ruf mit einem Sperrcode empfängt, wird entweder der Sende-Modus oder der Empfangs- und Sende-Modus gesperrt. Die Sperrung wird aufgehoben, wenn der Transceiver einen Ruf mit einem Reaktivierungscode empfängt.

# NOTRUF

Wenn der Transceiver mit der Notfall-Funktion programmiert wurde, können Sie Notrufe senden.

---

**Hinweis:** Die Notfall-Funktion kann nur für die Taste  programmiert werden.

---

- 1 Drücken und halten Sie die als **Notfall** programmierte Taste.
  - Wie lange Sie die **Notfall**-Taste gedrückt halten müssen, ist je nach dem Verzögerungswert, der im Transceiver programmiert ist, unterschiedlich.
  - Wenn der Notfall-Modus aktiviert wird, wechselt der Transceiver zum Notfall-Kanal und beginnt entsprechend der Einstellungen der Händler-Programmierung zu senden. Die Sendedauer wird ebenfalls vom Händler eingestellt.
- 2 Zum Beenden des Notfall-Modus drücken und halten Sie die **Notfall**-Taste erneut.
  - Wenn der Notfall-Modus die voreingestellte Anzahl von Durchläufen abgeschlossen hat, wird der Notfall-Modus automatisch beendet, und der Transceiver wechselt wieder zu dem Kanal zurück, der vor der Aktivierung des Notfall-Modus verwendet wurde.

---

**Hinweise:**


- ◆ Der Händler kann einen Ton für Beginn und Ende der Übertragung für den Transceiver programmieren.
  - ◆ Der Händler kann den Transceiver so einstellen, dass Töne und Empfangssignale während des Notfall-Betriebs normal ausgegeben werden oder der Lautsprecher stummgeschaltet wird.
-

# FORTSCHRITTLICHE FUNKTIONEN

## RUNDSPRUCH


Gelegentlich kann es zu einer Dienstunterbrechung (z. B. durch einen Stromausfall) kommen. Während eines solchen Vorfalls können Sie die Übertragung mit Hilfe der Rundspruch-Funktion fortsetzen. Mit dieser Funktion können Sie direkt mit anderen Transceivern kommunizieren, ohne die Verwendung eines Repeaters. Wenn die Station, die Sie kontaktieren möchten, aber zu weit entfernt ist oder geographische Hindernisse dazwischen liegen, können Sie die Station möglicherweise nicht erreichen.

Schalten Sie die Rundspruch-Funktion an und aus, indem Sie die als **Rundspruch** programmierte Taste drücken.

- Die Ikone  wird auf dem Display angezeigt, wenn die Rundspruch-Funktion aktiviert ist.
- Bei aktivierter Rundspruch-Funktion wird die Empfangsfrequenz für das Senden und den Empfang verwendet, und die Dekodierungs-Signalisierung wird für die Kodierung und die Dekodierung verwendet.

## MONITOR/ SQUELCH AUS

Sie können die als **Monitor/ Squelch Aus** programmierte Taste verwenden, um schwache Signale abzuhören, die beim normalen Betrieb nicht hörbar sind, und um die Lautstärke-Einstellung anzupassen, die verwendet wird, wenn auf dem gewählten Kanal keine Signale vorhanden sind.



- Die Ikone  wird auf dem Display angezeigt, wenn die Funktion Monitor/ Squelch Aus aktiviert ist.

Eine Taste kann vom Händler mit einer von vier Funktionen programmiert werden:

- **Monitor:** Kurz drücken, um QT, DQT, DTMF, 5-Ton- oder FleetSync-Signalisierung zu deaktivieren. Taste erneut drücken, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.
- **Monitor kurz:** Drücken und halten, um QT, DQT, DTMF, 5-Ton- oder FleetSync-Signalisierung zu deaktivieren. Taste loslassen, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.
- **Squelch Aus:** Kurz drücken, um das Hintergrundrauschen abzuhören. Taste erneut drücken, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.
- **Squelch Kurz Aus:** Drücken und halten, um das Hintergrundrauschen abzuhören. Taste loslassen, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.

## SQUELCH-PEGEL

Einstellen des Squelch-Pegels:

- 1 Drücken Sie die als **Squelch-Pegel** programmierte Taste.
- 2 Drücken Sie die **<B>**-Taste, um den Squelch-Pegel abzusenken (weiter öffnen), und die **C>**-Taste, um den Squelch-Pegel anzuheben (enger schließen).
  - Sie können auch die Tasten  und  verwenden, wenn vom Händler programmiert.
- 3 Drücken Sie die Taste **S** oder die DTMF-Taste **\***, um die neue Einstellung zu speichern und die Squelch-Pegeleinstellung zu beenden.

## SCRAMBLER

Die Scrambler-Funktion kann keine vollständige Vertraulichkeit eines Rufs gewährleisten, aber sie verhindert, dass andere Teilnehmer Ihre Gespräche einfach mithören können. Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird das Sprachsignal so verzerrt, dass Mithörer das Gespräch nicht klar verstehen können.

Damit die Mitglieder Ihrer eigenen Gruppe den Ruf bei Verwendung der Scrambler-Funktion verstehen können, müssen alle anderen Mitglieder an ihrem eigenen Transceiver jeweils ebenfalls die Scrambler-Funktion aktivieren. Dadurch werden alle Sprachsignale beim Senden verzerrt und beim Empfang des Rufs auf dem eigenen Transceiver wieder entschlüsselt.

Zur Aktivierung der Scrambler-Funktion drücken Sie die als **Scrambler** programmierte Taste.

- Die Ikone  wird auf dem Display angezeigt, wenn der Scrambler aktiviert ist.

Zur Deaktivierung der Scrambler-Funktion drücken Sie erneut die **Scrambler**-Taste.

---

**Hinweis:** Für die Verwendung des Scramblers gibt es zwei Optionen: Der Händler kann die integrierte Scrambler-Funktion aktivieren oder deaktivieren, oder er kann eine optionale Scrambler-Karte mit erhöhter Sicherheit in den Transceiver einbauen. Einzelheiten dazu können Sie von Ihrem Händler erhalten.

---

## UHR

Wenn die integrierte Uhr vom Händler aktiviert wurde, kann der Transceiver Datum und Uhrzeit anzeigen. Die Uhrzeit wird kurz angezeigt, wenn der Transceiver eingeschaltet wird. Darüber hinaus können Sie die Uhr jederzeit anzeigen lassen, indem Sie auf die als **Uhr** programmierte Taste drücken.



---

**Hinweis:** Wenn der Transceiver längere Zeit ohne Stromversorgung ist, wird die Uhrzeit-Information gelöscht.

---

## ■ EINSTELLEN DER UHR

Jahr, Monat, Tag und Uhrzeit einstellen:

- 1 Schalten Sie den Transceiver aus. Drücken und halten Sie dann die **C>**-Taste, während Sie den Transceiver einschalten.
  - Die aktuelle Jahreszahl-Einstellung wird angezeigt.
- 2 Wählen Sie das Jahr durch Drücken der Tasten  und  aus, und drücken Sie dann die **S**-Taste, um zur Einstellung des Monats zu wechseln.
  - Wiederholen Sie diesen Schritt, um die Tages-, Stunden- und Minuten-Einstellung vorzunehmen.
- 3 Drücken Sie die **S**-Taste erneut, um zur Jahreszahl-Einstellung zurückzukehren.
  - Sie hören drei Signaltöne, die darauf hinweisen, dass die Einstellungen in den Transceiver-Speicher aufgenommen wurden.
- 4 Schalten Sie den Transceiver AUS und wieder EIN, um zur normalen Betriebsart zurückzukehren.

## LCD-HELLIGKEIT

Die LCD-Hintergrundbeleuchtung kann ausgeschaltet oder auf eine hohe oder niedrige Helligkeitsstufe eingestellt werden. Zum Blättern durch die Helligkeitseinstellungen drücken Sie auf die als **LCD-Helligkeit** programmierte Taste.

- Jedesmal, wenn Sie die Taste **LCD-Helligkeit** drücken, wird die Helligkeitsstufe von hoch über niedrig auf aus und dann wieder auf hoch geschaltet.

## HUP SIGNAL

Zur Verwendung der Hupsignal-Funktion muss händlerseitig eine optionale KAP-2-Einheit eingebaut sein. Beim Empfang eines Rufes, der ein korrektes DTMF-, 5-Ton- oder FleetSync-Signal enthält, wird durch die Hupsignal-Funktion ein Signal der Fahrzeughupe oder ein anderer externer Signalton ausgelöst. Diese Funktion macht Sie auf einen empfangenen Ruf aufmerksam, wenn Sie nicht im Fahrzeug sind.


Schalten Sie die Hupsignal-Funktion an und aus, indem Sie die als **Hupsignal** programmierte Taste drücken.

- Die Ikone  wird auf dem Display angezeigt, wenn die Hupsignal-Funktion aktiviert ist.

## ANSAGE ÜBER LAUTSPRECHER (PA)

Zur Verwendung der Funktion Ansage über Lautsprecher müssen händlerseitig eine optionale KAP-2-Einheit und ein externer Lautsprecher installiert sein. Mit Hilfe dieser Funktion werden alle über das Mikrofon eingegebenen Tonsignale verstärkt und vom externen Lautsprecher ausgegeben.

Verwendung der PA-Funktion:

- 1 Drücken Sie die als **Ansage über Lautsprecher** programmierte Taste.
  - Die Ikone  wird auf dem Display angezeigt, wenn die PA-Funktion aktiviert ist.
- 2 Drücken Sie die **PTT**-Taste am Mikrofon, und sprechen Sie in das Mikrofon.
  - Regeln Sie mit den Tasten **Lautstärke lauter** und **Lautstärke leiser** die Lautstärke des externen Lautsprechers.
- 3 Drücken Sie die Taste **Ansage über Lautsprecher** erneut, um zur normalen Betriebsart zurückzukehren.

## SENDEZEITBESCHRÄNKUNG (TOT)

Die Sendezeitbeschränkung soll vermeiden, dass ein Teilnehmer einen Kanal längere Zeit belegt hält.

Wenn die Dauer des ununterbrochenen Sendebetriebs einen vom Händler programmierten Zeitraum (Voreinstellung: 1 Minute) überschreitet, bricht der Transceiver die Sendung ab, und Sie hören einen Signalton. Um den Ton wieder auszuschalten, lassen Sie die **PTT**-Taste am Mikrofon los.

Der Händler kann die TOT-Zeit im Bereich zwischen 15 Sekunden und 20 Minuten programmieren.

## BELEGKANAL-SPERRE (BCL)

Wenn die BCL-Funktion aktiviert ist, wird verhindert, dass Sie andere Teilnehmer, die den von Ihnen gewählten Kanal benutzen, stören. Wenn Sie die **PTT**-Taste am Mikrofon drücken, während der Kanal verwendet wird, hören Sie einen Signalton, und der Sendevorgang wird blockiert (Sie können nicht senden). Lassen Sie die **PTT**-Taste los, um den Signalton auszuschalten und in den Empfangs-Modus zu wechseln.

Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie sie außer Kraft setzen. Um die BCL-Funktion außer Kraft zu setzen, drücken Sie die **PTT**-Taste am Mikrofon erneut, nachdem Sie sie losgelassen haben (innerhalb einer halben Sekunde).

---

**Hinweis:** Einzelheiten zur Funktionsweise der BCL-Funktion bei Verwendung von QT, DQT, DTMF, 5-Ton- oder FleetSync-Signalisierung können Sie vom Händler erhalten.

---

## SIGNALSTÄRKE-ANZEIGE

Die Signalstärke-Anzeige stellt die Stärke von empfangenen Rufen dar:

-  Starkes Signal
-  Mittelstarkes Signal
-  Schwaches Signal
-  Sehr schwaches Signal

## SIGNAL FÜR BEGINN/ ENDE DER ÜBERTRAGUNG

Die Identifikationssignale für Beginn und Ende der Übertragung dienen zur Belegung und Freigabe einiger Repeater.

Wenn die Funktion Signal für Beginn der Übertragung aktiviert ist, wird das Identifikationssignal gesendet, wenn Sie die **PTT**-Taste am Mikrofon drücken.

Wenn die Funktion Signal für Ende der Übertragung aktiviert ist, wird das Identifikationssignal gesendet, wenn Sie die **PTT**-Taste am Mikrofon loslassen.

Wenn beide Funktionen aktiviert sind, wird das Identifikationssignal gesendet, wenn Sie die **PTT**-Taste am Mikrofon drücken und loslassen.



